

# Taking the Red Pill – Einstiegsdroge Antifeminismus

## Trailer

### Einspieler Maximilian Krah

*Wir wollen echte Männer sein, meine Herren. Und echte Männer sind rechts.*<sup>1</sup>

### Einspieler DonJon

*Wenn du vor allem diese Dynamik drehen möchtest, dass mehr Frauen dir nachjagen und du denen dann so einen Riegel vorschiebst, dann werden sie erst recht, wie soll ich sagen, wild auf dich.*<sup>2</sup>

### Azadê Peşmen:

Nicht nur Rechtsextreme und religiöse Fundamentalist\*innen mobilisieren mit antifeministischen Positionen. Auch TikTok-Videos von Tradwives oder Datingtipps von Pick-Up-Artists zeigen, dass antifeministische Inhalte weit verbreitet sind. Und die muss man nicht erst in umstrittenen Online-Foren suchen, oft landen sie ganz automatisch im eigenen Social Media-Feed.

### Yana Adu:

Und das ist gefährlich: Denn in der sogenannten Mitte der Gesellschaft sind antifeministische, und damit demokratie- und menschenfeindliche Vorstellungen sehr anschlussfähig. Es gibt Studien, wonach ein Drittel aller befragten Männer und ein Fünftel aller befragten Frauen antifeministische Einstellungen mehrheitlich teilen.

### Azadê Peşmen:

Mit ein Grund, weshalb Antifeminismus oft als „Türöffner in menschenfeindliche Weltbilder“, als „Radikalisierungsturbo“ oder als „Einstiegsdroge“ bezeichnet wird. Und weil antifeministischer Hass sich nicht nur in den Kommentarspalten sozialer Medien wiederfindet, sondern auch zu physischer Gewalt bis hin zum Terrorismus führen kann.

### Einspieler Max Rogall

*Und das Ding ist: Das sind nicht nur einzelne Hater. Das ist organisierter Widerstand gegen queere Rechte und gegen Feminismus. Und das hat auch einen Namen: Antifeminismus.*<sup>3</sup>

### Azadê Peşmen:

Zeit also, sich ausführlich mit diesem Phänomen auseinanderzusetzen. Das machen wir im Podcast „Taking the Red Pill – Einstiegsdroge Antifeminismus“.

### Yana Adu:

In sechs Folgen beschäftigen wir uns mit den unterschiedlichen Dimensionen von Antifeminismus. Dazu nehmen wir euch mit, tauchen ab in die Manosphäre, in der

---

<sup>1</sup> AfD TV: Politischer Aschermittwoch der AfD: Wir müssen wieder stolz und selbstbewusst sein, YouTube: [https://www.youtube.com/watch?v=uBoV7r7\\_3DQ](https://www.youtube.com/watch?v=uBoV7r7_3DQ) [13:45-14:49].

<sup>2</sup> DonJon verführt: Zerstör ihr Ego und lass sie um S\*\* betteln, YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=Zljs-o8hDb4&t=204s> [6:40-7:07].

<sup>3</sup> Max Rogall auf Instagram: @321maxx: Die Gefahr von Antifeminismus, <https://www.instagram.com/321maxx/reel/DAqizU6NBR0/?hl=de>.

Männerrechtler und Incels ihren Frauenhass ausleben, begeben uns mit Tradwives an den Herd, wo nicht nur Kochrezepte und Beautyhacks, sondern auch demokratiefeindliche Inhalte geteilt werden, und schauen uns an, was ein Boxwettkampf mit Antifeminismus zu tun hatte. Und fragen uns bei all dem: Wie können wir antifeministische Inhalte erkennen? Und wie dagegenhalten? Ich bin Yana Adu.

**Azadê Peşmen:**

Und ich bin Azadê Peşmen. Hören könnt ihr „Taking the Red Pill -Einstiegsdroge Antifeminismus“, ein Podcast von der Bundeszentrale für politische Bildung, überall dort, wo es Podcasts gibt und auf [bpb.de](http://bpb.de).